



Information für den Waldbesucher

Was passiert hier gerade?

Die Trockenheit der letzten Jahre hat dazu geführt, dass die Borkenkäfer alle Fichten befallen und zum Absterben gebracht haben. Damit diese toten Bäume nicht unvorhersehbar zusammenbrechen und Sie, die Waldbesucher gefährden, ist es nötig, diese schnell zu entfernen. Dies dient auch dem Waldbrandschutz der Waldflächen!

Wie wird es gemacht?

Ein Vollernter schneidet die toten und faulen Bäume im Bestand ab und direkt klein, damit eine Rückemaschine diese zum Abtransport an einen festen Weg bringen kann. Danach transportieren LKW's das tote Käferholz aus dem Wald. Die Kronen mit den Käferlarven werden gehackt und gehen ins Wärmekraftwerk. Dies kostet alles Steuergeld, aber wir investieren in die nächsten Generationen und möchten verhindern, dass die nachfolgenden Aufforstungsarbeiten erschwert unmöglich und gefährlich werden.

Wie lange dauert das?

Aus Gründen der Besucher-und Wegeschonung wollen wir binnen 10 Tagen fertig sein.

Wie geht es weiter?

Wenn die Flächen geräumt sind, werden diese Flächen mit klimastabilen Baumarten als zukunftsfähiger Mischwald neu bepflanzt-eine eigendynamische Wiederbestockung, ohne Hilfe des Försters, gelingt leider nicht!. Das geht ab Frühjahr und im Herbst.

Was kann ich als Waldbesucher tun?

Bitte bleiben Sie unbedingt **auf den Wegen** und **betreten Sie keine gesperrten Flächen- es herrscht dort für Sie Lebensgefahr**. Bitte benutzen Sie andere Wege im Wald, auf denen nicht gearbeitet wird. Den Anweisungen des Forstpersonals ist Folge zu leisten. Wir arbeiten in und an unserem zukünftigen Wald!!!!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

